

# Psychisch misshandelt durch Lehrer

Beitrag von „exLehramtstudentin“ vom 5. September 2019 11:48

[Zitat von keckks](#)

ich fürchte allerdings, du wirst bald gesperrt, da du hier nicht schreibberechtigt bist.

Ich habe Lehramt studiert, aber das fachliche Angebot hatte mich an meiner Uni nicht so sehr interessiert. Daher habe ich zu einer anderen Hochschule gewechselt, wo leider Lehramt nicht angeboten wird. Ich bin immer noch sehr interessiert daran Lehrerin zu werden, weil mir es auch Spaß macht anderen etwas beizubringen. Ich habe schon Schülern etwas Nachhilfe gegeben. Es war ein schönes Erlebnis für mich, dass die Schüler die Themen bei mir in kürzester Zeit verstanden haben, was bei deren Lehren nach 4 Stunden nicht gelang.

Ich denke auch über einen Quereinstieg intensiv nach. Auch mit dem Hintergrund, dass ich nun mal nicht möchte, dass anderen Schülern das Gleiche widerfährt wie mir.

Ich gib zu, dass der Titel sehr überspitzt formuliert wurde, aber es gab für mich sehr negative Situationen mit Lehrern. Aufgrund dessen, dass ich gemobbt wurde und wenn ich deutlich Probleme zeigte, dass ich von den Lehrern mehr als Verrückt dargestellt wurde.

Nur mein Klassenlehrer an der weiterführenden Schule hat später etwas genauer hingeschaut und rauskam, dass ich gemobbt wurde von einem anderen Schüler.

Mir persönlich hilft es sehr gewisse Person zu konfrontieren. Allerdings bei dem Eingangs erwähnten Problem kann ich diese Personen nicht mehr konfrontieren. Daher mache ich es über diesen Weg, um auch zu zeigen, dass Lehrer niemals zu selbstsicher agieren dürfen.

Ihre Überlegungen stark hinterfragen und darüber nachdenken welche psychischen Folgen, wie bei mir haben kann.